

Zum 1. Juli d. J. ist bei mir die zweite Gehilfenstelle zu besetzen. Jüngere, an strengste Ordnungsliebe gewöhnte Herren mit französischen und englischen Sprachkenntnissen, die bereits in größerem Buch- und Kunstfortiment thätig gewesen und beste Empfehlungen und Zeugnisse über ihre Leistungen aufzuweisen haben, wollen sich unter Beifügung einer Photographie und Angabe ihrer Gehaltsansprüche gef. melden.
Straßburg i/E. **Fr. Engelhardt,**
Buch- und Kunsthandlung.

Zu baldigem Antritt suche ich einen **tüchtigen Verlagsgehilfen** mit guter Handschrift. Derselbe muss in allen Zweigen des Verlages, besonders auch im Rechnungswesen, Korrespondenz etc. bewandert und nachweisbar selbständiger, gewandter Arbeiter sein. Anfangsgehalt ca. 130 bis 150 M. Angebote mit Angabe der bisherigen Thätigkeit, der Referenzen und des bisher bezogenen Gehaltes direkt erbeten. Photographie erwünscht.
Oldenburg.
Gerhard Stalling Verlag.
Gegr. 1789.

Zu möglichst baldigem Antritt sucht eine große, angesehene Buch- und Kunsthandlung in der deutschen Schweiz für den zweiten Gehilfenposten einen sprachkundigen Mitarbeiter, der gute Sortimentskenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum und Uebung in der Strazzenführung besitzt. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie werden unter N^o 1006 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Zum 1. Juli wird für ein lebhaftes Sortiment einer Universitätsstadt ein erfahrener Gehilfe gesucht, der über gute Sortimentskenntnisse verfügt, selbständig und mit eigener Initiative zu arbeiten versteht und den Chef bei der Führung und Ausdehnung des Sortiments energisch unterstützen kann. Angebote mit Angabe des letzten Gehaltes unter H. G. N^o 1181 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Infolge Erkrankung eines unserer Mitarbeiter ist sofort eine Stellung in unserer Buchhaltereie, zunächst aushilfsweise, zu besetzen; es ist Aussicht vorhanden, dass die Stellung zu einer dauernden wird. Gef. Anerbietungen erbiten wir direkt unter Beifügung einer Abschrift der Zeugnisse.
Berlin, den 7. April 1902.
E. S. Mittler & Sohn.

Suche bei sofortigem Eintritt einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der mit den Arbeiten im Universitäts-Sortiment vertraut ist. Anfangsgehalt 80 M.
Königsberg, Pr., April 1902.
Wilh. Koch.

Zu möglichst sofortigem Eintritt suche ich, namentlich für die Expedition in meinem Sortiment, einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Angebote — nur schriftliche — erbittet
Leipzig.
Friedrich Jansa.

Für sofort suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der mit dem Sortiment vertraut ist. Angebote erbitte ich mit Photographie und Gehaltsansprüchen bei freier Station.
Lennep.
H. Schmitz.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Für Leipzig. — **Erfahrener Buchhändler**, verheiratet, durchaus zuverlässige, schaffensfreudige Kraft, mit allen Verlags- und kaufmännischen Arbeiten, sowie den Herstellungsarbeiten der graphischen Branche gründlich vertraut, in Buchführung, Korrespondenz und Inseratenwesen firm, sucht für 1. Juli möglichst Lebensstellung in Verlagshandlung, Buch- und Steindruckerei oder Papiergrosshandlung. Gef. Zuschriften unter N^o 1179 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Antiquar, vorzügl. Arbeitskraft, durchaus selbständig u. vertrauenswürdig, m. reichen, im wissensch. Antiqu. u. Sort. gesammelten Kenntnissen u. Erfahrgn., sucht früher oder später Stellung. Beitr., 3 St. Leiter e. größ. Antiqu. in ungekündigt. Stellung, reflektiert nur auf eine in jeder Hinsicht gute u. vor allem dauernde Position im Antiqu. oder auch Sort. einer größeren Handlung, in der er, dem Verufe mit Lust u. Liebe ergeben, dem Chef e. tüchtiger Mitarbeiter sein kann. Beste Zeugnisse u. Referenzen vorhanden. Angebote unter „Diskretion N. M. N^o 1184“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beteiligung! Für bestens empfohlenen,

energischen, jüngeren Kollegen, mit gediegenen Kenntnissen auch im Musikalien- und Kunst-Sortiment suche ich zu sofort erste Stellung in lebhafter Firma einer größeren Stadt.

Suchender wünscht sich nach kurzer Zeit mit Kapital (ca. 10000 M) zu beteiligen. Ich kann Herren, die eine vertrauenswerte und fähige Kraft für ihr Geschäft gewinnen wollen, das Besuch bestens empfehlen. —
Freundl. Anfragen unter H. N. N^o 1000 erbeten.
Leipzig, April 1902.
L. A. Kittler.

Für einen unserer Zöglinge, der nach beendeter Lehrzeit 1 1/2 Jahre in einer großen Verlagsbuchhandlung thätig war, suchen wir Stellung in Berlin oder anderer Großstadt, bezw. auch in einer Universitätsstadt. Derselbe ist aus feiner Familie, 24 Jahre alt und militärfrei, hat Gymn.-Bildung bis Prima, ist gewandt im Verkehr mit seinem Publikum und im Besitze bester Zeugnisse.

Herold'sche Buchhandlung in Hamburg.

Junger, strebsamer, katholischer Sortimenter, mit 5jähr. Gymnasialbesuch, 7 Jahre im Fach, militärfrei, sucht zum 1. Mai oder später event. dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag.

Suchender ist mit allen buchh. Arbeiten vollständig vertraut u. verfügt üb. beste Zeugnisse. Gef. Angebote unter W. 1157 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für meinen 17jährigen Sohn, Unterprimaner der Oberrealschule der Francke'schen Stiftungen in Halle a/S., suche ich eine Lehrlingsstelle in einem Leipziger Sortiments- oder Verlagsgeschäft.

Angebote unter F. Sch. N^o 1125 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Erf. Geh., 28 J. a., militärfrei, 3. J. 1. Geh. in e. lebh. Sort. Breslau, m. allen im buchh. vort. Arbeiten, sowie im Verkehr m. d. Publikum vollst. vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugn., zu sofort, event. später Stellung. Ders. ist auch m. d. Nebenbranchen vertraut. Angebote erbeten unter F. W. 1105 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen mir seit ca. 10 Jahren bekannten, in allen Verlagsarbeiten erfahrenen **älteren Gehilfen**

(39 J.), der sich durch Treue und Zuverlässigkeit auszeichnet, suche ich eine Stelle, am liebsten in Berlin. Die Ansprüche sind bescheiden. Der Antritt kann sofort erfolgen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.
Berlin N.W 6.. **R. Trenkel.**

Für die Sommer-Monate!

Sortimenter, 23 Jahre alt, 3. St. in ungekündigter Stellung in größerem wissensch. Geschäft, sucht für den Sommer Stellung; Badeort bevorzugt. Suchender ist selbständiger Arbeiter und mit besten Zeugnissen versehen.

Gef. Angebote unter H. D. 1093 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Zögling, 20 Jahre, mit Sprachkenntnissen, der seine dreijährige Lehrzeit in meinem lebhaften Geschäft beendete, sodann noch ein Jahr als Gehilfe thätig war, suche baldigst Stellung in größerem Sortiment.

Coblenz.

J. Hölsher.

Junger Schreiber mit flotter Handschrift u. guten Zeugnissen, bisher im Versicherungsfach thätig, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung. Antritt sofort oder später.

Gef. Angebote unter N^o 680 an R. F. Koehler in Leipzig.

Ein bess. jung. Mann, 21 Jahre alt, seit sieben Jahren in einer großen Kolportage-Buchhandl. und Journalleze thätig, mit sämtl. Kontor- und Lagerarbeiten vertraut, sucht, um sich weiter auszubilden, unter besch. Ansprüchen Stellung. Angeb. unter T. 8628 an Heint. Eisler in Hamburg.

Junger Mann, 26 Jahre, evang., Besitzer des Zeugnisses zum einjähr. Dienst, militärfrei, engl. u. franz. sprachkundig, einige Jahre beim Fach, sucht Stellung in Buch- u. Musikalienhandlung, wobei Gelegenheit geboten, späterhin das Geschäft käuflich zu übernehmen. Angebote unter 1176 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einem grösseren Verlag sucht tüchtiger Gehilfe, 23 Jahre alt, zum 1. Mai Stellung. Suchender ist in allen vorkommenden Arbeiten, sowie in der doppelten Buchführung firm, gewandter Korrespondent, erfahren im Kommissions- u. Grosso-Geschäft, sowie im Zeitungswesen.

Gef. Angebote werden unter K. N^o 681 durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Für meinen Gehilfen, Mitte der Dreissiger mit guten Umgangsformen, suche ich auf sogleich oder später Stellung. Derselbe ist mit allen Arbeiten des Sortiments und Verleges vertraut.

D. Friemann in Aurich.